

Düsseldorf, 28. Oktober 2016

Einladung zur Fachkonferenz Informatik

Liebe Kollegen, liebe Elternvertreter,

hiermit möchte Ich Euch/Sie zur diesjährigen Fachkonferenz Informatik einladen.

Sie findet **am Mittwoch, 16. November, 16.30h – 18.00h in der Lehrerbibliothek** statt.

Hier die vorläufige Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls der letzten FK

TOP 2: Wahl des Vorsitzenden und des stellv. Vorsitzenden

TOP 3: Aufarbeitung der letzten Fachkonferenz

TOP 4: Reflexion und Ideenaustausch bzgl. des Diff.-Curriculums (z.B. Ersetzen von Modulen, Vorstellung des micro:bit-Projekts)

TOP 5: Projektkurse in Informatik?

TOP 6: Verschiedenes

Änderungswünsche könnt Ihr/können Sie mir gerne per Email zukommen lassen.

Mit freundlichen Grüßen



Matthias Götz, Fachvorsitz Informatik

Protokoll der Fachkonferenzsitzung Informatik vom 16.11.16

anwesend: Kollegen: Herr Egler, Herr Kranenberg, Herr Rübbelke, Herr Götz
Elternvertreter: Herr vom Bovert, Herr Schnorbus

entschuldigt abwesend: Herr Rübbelke

Beginn: 16.30h

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls vom 14.6.2016

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt, das Protokoll genehmigt. Es wurden keine Anträge auf Tagesordnungsänderungen gestellt.

TOP 2: Wahl des Vorsitzenden und des stellv. Vorsitzenden

Herr Götz wurde einstimmig zum neuen Vorsitzenden und Herr Egler zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

TOP 3: Aufarbeitung der letzten Fachkonferenz

Da einige für die Fachkonferenz wichtige Anträge in diesem Schuljahr noch keine Berücksichtigung fanden, bestätigt und erweitert sie hiermit die damaligen „Entscheidungen“:

Die Fachkonferenz Informatik äußert sich einstimmig zum zukünftigen Angebot im Differenzierungsbereich wie folgt:

- 1. Informatik wird weiterhin als einzelnes Fach angeboten, d.h. es gibt kein gemeinsames Angebot mit dem Fach Physik/Technik.**
- 2. Alle Erstwähler im Fach Informatik sollten dem IF- Kurs zugewiesen werden. Falls die Zahl der Erstwähler die Grenze von 20 überschreitet, sollten zwei Kurse eingerichtet werden.**

Die Fachkonferenz Informatik äußert sich einstimmig zur zukünftigen Gestaltung und Umsetzung eines Fachs „Informationstechnologische Grundbildung“ (ITG) wie folgt:

- 1. Ab dem nächsten Schuljahr soll es Einweisungstage für die 5. Klassen geben zum allgemeinen Umgang mit Computern und zur Benutzung der Computerräume. Veranstaltungsleiter sind die Informatiklehrer. Des Weiteren soll es im weiteren Verlauf noch zusätzliche Projektstage zum Thema Medienerziehung und Internetsicherheit geben, welche auch durch externe Kräfte unterstützt werden könnten.**
- 2. Die „Informationstechnologische Grundbildung“ (ITG) in der jetzigen Form soll abgeschafft werden. Die Stunden bleiben weiterhin erhalten. Sie könnten den Fächern Mathematik (1 Stunde) und Deutsch oder Englisch (1 Stunde) zugeordnet werden, um die Verknüpfungspunkte mit den entsprechenden Lehrplänen im Sinne eines nachhaltigen Methoden-Portfolios zu gewährleisten. Die Bezeichnungen könnten M-ITG bzw. D-ITG oder E-ITG**

lauten. Diese Stunden würden auch verpflichtend in die Computerräume gelegt.

3. Falls aufgrund stundenplanerischer Engpässe die Änderungen unter 2. nicht berücksichtigt werden können, soll dennoch sichergestellt werden, dass die ITG-Stunden von einem Fachlehrer unterrichtet werden, der in der Klasse bereits unterrichtet bzw. der die Klasse gut kennt.
4. Aufgrund der zu erwartenden Personalsituation im Fach Informatik ab dem Schuljahr 2017/18 können und sollen Informatiklehrer im ITG-Bereich grundsätzlich nicht mehr eingesetzt werden.

(Zur Begründung einzelner Gesichtspunkte siehe Protokoll zur Fachkonferenzsitzung vom 14.6.2016)

TOP 4: schulinternes Curriculum im Differenzierungsbereich

Die Reflexion und der Erfahrungsaustausch diesbezüglich zeigen, dass sich das bisherige Curriculum grundsätzlich bewährt hat. Um die Lehrkräfte jedoch nicht bei der Umsetzung von bestimmten Methoden und Inhalten unnötig einzuschränken, wird die Darstellung der verpflichtenden Methoden und Inhalte (z.B. in der Broschüre für das Differenzierungsangebot) abgeändert und mit weiteren Optionen/Alternativen ergänzt:

1. Die Methoden und Inhalte werden nicht chronologisch angeordnet, sondern neu kategorisiert (z.B. textbasierte vs. grafisch basierte Programmierung).
2. Die Übersicht umfasst beide Jahrgänge (8 und 9).
3. Es werden zusätzliche Optionen/Alternativen aufgeführt: „Turtle Graphics“ (browserbasiert oder mit MSWLogo), Einsatz des Micro:bit-Projekts, App-Programmierung (z.B. App Inventor für Android)

Bezüglich Punkt 3 beschließt die Fachkonferenz einstimmig, aus dem Fach-Etat für ca. €200,- Micro:bit-Sets zu erwerben.

Des Weiteren soll im nächsten Schuljahr erneut evaluiert werden, inwieweit und in welchem Umfang die Inhalte zu „PHP“ (inklusive Datenbank-Anbindung) in Klasse 9 vermittelt werden können/sollen.

TOP 5: Projektkurse in Informatik

Aufgrund der Personalsituation ist auf absehbare Zeit die Realisierung eines Projektkurses „Informatik“ nicht umsetzbar.

TOP 6: Verschiedenes

Herr Egler und Herr Götz übernehmen die Vorstellung des Fachs am „Tag der offenen Tür“ (Samstag, 26.11.2016).

Ende: 18.00h



17.11.16

M. Götz (Protokollführer)